

DER STANDARD

RE

Freitag, 14. März 2008 / Nr. 462



## Margiela in Wien

**Die Präsentationen von Maison Martin Margiela gehören zum Aufregendsten, was die** Haute-Couture-Tage in Paris zu bieten haben. „Artisanal Collection“ – nicht Haute Couture – nennt das französische Modehaus die meist nur aus wenigen Stücken bestehende Kollektion aus handgefertigten Einzelstücken: in der vergangenen Saison u. a. ein Jäckchen aus Vintage-Ketten und eines aus Sandalen. Sie werden nicht auf dem Laufsteg, sondern in einer Art Museumsschau präsentiert. In den Genuss der Vorführung kommen nur kleine Grüppchen ausgewählter Besucher. Außerhalb von Paris sieht man die Modelle kaum. Umso ungewöhnlicher die jetzige Ausstellung von zwölf Teilen in Wien. Im Modegeschäft Song (hier führt man das umfangreichste Margiela-Sortiment im deutschsprachigen Raum) werden sie sechs Wochen zu sehen sein. ■

*Artisanal Exhibition, bis 26. April bei Song, Praterstraße 11–13, 1020 Wien. [www.song.at](http://www.song.at)*